3/2022
Juli bis **September**
D/A: 5,50 €
CH: 7,80 SFr.
LU: 6,50 €

Mamma MIA!

Das Brustkrebsmagazin

www.mammamia-online.de

GANZ PERSÖNLICH
Das sind doch nur Haare, oder?

HERAUSFORDERUNG
Krebs in der Schwangerschaft

AN DIE ARBEIT!
Die Rückkehr in den Beruf

4 197334 805503 03

Mamma MIA!
Die Krebsmagazine

Für Frauen, die **mitreden wollen!**

Den Mamma Mia! Kongress verpasst?

Alle Gesprächsrunden jetzt online!

www.mammamia-kongress.de

Wer am 05. und 06. Februar 2022 keine Möglichkeit hatte, den Mamma Mia! Patientenkongress DIGITAL zu verfolgen oder vielleicht nur einige Gesprächsrunden sehen konnte, der kann sich jetzt alle Expertentalks „auf Abruf“ anschauen.

Ganz einfach auf **www.mammamia-kongress.de/on-demand** gehen und die interessanten Themen auswählen! Gratis und ohne Anmeldung!

Dieses kostenlose Informationsangebot bleibt bis zum 31. Januar 2023 bestehen!

AstraZeneca · Bayer · Daiichi-Sankyo · Gilead Oncology · gsk · MSD · Novartis

Pfizer · Seagen · novocure · Pierre Fabre Pharma · Roche · La Roche-Posay · Lilly

Liebe Leserin, lieber Leser,

meine Kinder waren ein und vier Jahre alt, als ich zum ersten Mal an Brustkrebs erkrankte. Der Schock war groß und das Leben unter Krebstherapie mit kleinen Kindern mehr als herausfordernd. Die Angst, meine Kinder nicht aufwachsen zu sehen, wurde zum täglichen Begleiter. Nur ansatzweise kann ich mir jedoch vorstellen, wie es sein muss, bereits in der Schwangerschaft diese schreckliche Diagnose zu erhalten. Linda hat das erlebt und erzählt uns ihre beeindruckende Geschichte über die Zeit der Ungewissheit und das Gefühl großer Dankbarkeit (▸ *Seite 46*). Wissenschaftler gehen davon aus, dass etwa eine von 3.000 schwangeren Frauen während ihrer Schwangerschaft mit dieser Diagnose konfrontiert wird. Forschungsergebnisse legen nahe, dass sich Brustkrebs, der während der Schwangerschaft auftritt, von Brustkrebs, der in der Zeit nach der Geburt auftritt, unterscheidet. Für die Behandlung bedarf es eines erfahrenen Teams, damit weder Kind noch Mutter durch die Therapie in Gefahr gebracht werden. Eine Übersicht über die Diagnostik und Behandlung von Brustkrebs in der Schwangerschaft finden Sie auf ▸ *Seite 24*.

Kinder und Krebs ist sicherlich eine der größten Herausforderungen, die die Krankheit mit sich bringt. Aber auch Job und Krebs kann zu einem leidigen Thema werden. Rund zwei Drittel aller Menschen mit Krebs beginnen nach Abschluss ihrer Therapien wieder zu arbeiten. Doch nicht immer finden sie die Unterstützung, die sie bräuchten. Um den Einstieg in das Berufsleben zu erleichtern und den Betroffenen Schutz zu bieten, hat der Gesetzgeber einiges geregelt. Wir wissen jedoch alle, dass Gesetze nur einen gewissen Rahmen geben, am Ende sind aber das Verständnis und die Toleranz der Arbeitgeber entscheidend. Und da zeigen sich leider nicht alle Unternehmen von ihrer besten Seite. Wie der Schritt zurück ins Arbeitsleben gelingen kann und wo es Unterstützung gibt, haben wir in unserem Beitrag „An die Arbeit“ ab ▸ *Seite 32* für Sie zusammengefasst.

Nun steht jedoch der Sommer vor der Tür. Zeit also, vielleicht mal wieder an Urlaub und weniger an Arbeit zu denken? Viele von uns verzichteten in den letzten beiden Jahren der Pandemie auf Reisen. Ich muss gestehen, dass ich nach meiner schweren Covid-Erkrankung im Januar noch immer sehr zurückhaltend bin. Aber es muss ja auch nicht immer eine Fernreise sein. Wir haben uns mal umgeschaut in Deutschland. Da gibt es jede Menge schöner Orte, die wir bisher nur mit fernen Ländern in Verbindung gebracht haben. Schauen Sie mal in unseren Beitrag auf ▸ *Seite 56*. Sie werden überrascht sein!

Wo auch immer Sie Ihren Sommer verbringen, ich wünsche Ihnen eine gute und erholsame Zeit. Ich freue mich am meisten darauf, wieder mehr soziale Kontakte im Freien genießen zu können. Da fühle ich mich noch immer am sichersten.

Herzliche Grüße,

E. Schumacher-Wulf

Ihre Eva Schumacher-Wulf

Gendergerechte Sprache

Der besseren Lesbarkeit halber verwenden wir im Magazin bei den Berufsbezeichnungen in der Regel den generischen Plural. Da es sich bei der Mehrheit der Betroffenen um Frauen handelt, verwenden wir hier zumeist die weibliche Form. Selbstverständlich sind aber immer alle Menschen gemeint. Wir hoffen auf Ihr Verständnis!

Inhalt

Juli bis September 2022

32

MEDIZIN

10 „Ziel ist, dass alle Menschen eine hochwertige onkologische Versorgung erhalten“
Ein Interview mit Stefan Schwartze, dem neuen Patientenbeauftragten der Bundesregierung.

12 Neues zu Chemo- und zielgerichteten Therapien
Die Highlights des diesjährigen „AGO – State of the Art“.

14 Neue Wirksstoffe machen Hoffung
Antikörper-Wirkstoff-Konjugate sind vor allem bei fortgeschrittenem Brustkrebs vielversprechend.

18 Daumen hoch oder Daumen runter?
Was beim Verzehr von Phytoöstrogenen zu beachten ist.

20 Neuer Wirkstoff beim frühen HER2-positiven Brustkrebs?
Die TruDy-Studie (DESTINY-Breast05) untersucht den Wirkstoff Trastuzumab Deruxtecan.

22 ESMO Breast Cancer 2022
Brustkrebskongress: Interessante Arbeiten, die die Behandlung nachhaltig verändern werden

24 Eine besondere Herausforderung
Eine Übersicht über die Diagnostik und Behandlung von Brustkrebs in der Schwangerschaft.

28 Mythen und Fakten
Folge 63: Adipositas und Brustkrebs

TITELTHEMA

32 An die Arbeit!
Die Rückkehr in den Beruf ist für Krebspatienten mit vielen Herausforderungen verbunden. Wie sie trotzdem gelingen kann.

SPEZIAL

38 Das sind doch nur Haare!
Chemoglatze – was nun? Diese Frage beschäftigt die Mamma Mia! Chefredakteurin ganz persönlich.

24

PSYCHE
42 Der Eindruck, das eigene Gesicht zu verlieren
Sich für seine Erkrankung zu schämen, kann viele Ursachen haben – und auch viele Folgen.

PORTRÄT
46 Während der Krebs und mein Kind gleichzeitig in mir wuchsen …
Linda Wagner über ihre Erfahrungen mit Krebs in der Schwangerschaft.

PROJEKT
48 Selbsthilfe digital
Die Selbsthilfe im Landkreis Stormarn setzt auf eine App – mit Erfolg.

BEWEGUNG
50 Mamma Mia! macht fit
Gezieltes Training kann helfen, den Folgen einer Brustkrebs-OP aktiv zu begegnen. Teil 2 der Serie.

ERNÄHRUNG
52 Kein unnötiger Ballast
Ballaststoffe haben viele positive Effekte. Und es ist gar nicht schwer, ausreichend Ballast aufzunehmen.

REISE
56 Zum Verwechseln ähnlich
Reiseziele in Deutschland, die an atemberaubende Orte in der Ferne erinnern.

WOHLFÜHLEN
58 Erfrischung gefällig
Ein paar Tipps für die Abkühlung an heißen Tagen.

RECHT
60 Digitales Aufräumen: vom Ordnen zum Nachlass
Wie es gelingt, den Überblick über Accounts und den virtuellen Besitz zu behalten.

RUBRIKEN
03 Editorial
06 Leserbriefe
07 Betroffene fragen Betroffene
08 Expertendialog Prof. Dr. Diana Lüftner
30 Medizin kurz
62 Medien
64 News
68 Veranstaltungstipps
70 Rätsel
71 Marktplatz
74 Impressum

AUF EINEN BLICK
Die Experten in dieser Ausgabe

Prof. Dr. Diana Lüftner 08
Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Hämatologie, Onkologie und Tumorimmunologie der Charité – Universitätsmedizin Berlin

Prof. Dr. Marc Thill 12
Klinik für Gynäkologie und Gynäkologische Onkologie Agaplesion Markus Krankenhaus, Frankfurt am Main

Prof. Dr. Christoph Thomssen 12
Universitätsklinik und Poliklinik für Gynäkologie, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Universitätsklinikum Halle (Saale)

Prof. Dr. Andreas Schneeweiss 14
Nationales Centrum für Tumorerkrankungen, Universitäts-Klinikum und Deutsches Krebsforschungszentrum; Heidelberg

Dr. Petra Voiss 18
Klinik für Naturheilkunde und Integrative Medizin, KEM | Evang. Kliniken Essen-Mitte

Prof. Dr. Sibylle Loibl 24
German Breast Group, GBG-Forschungs GmbH, Neu-Isenburg

Sabine Seiler 24
German Breast Group, GBG-Forschungs GmbH, Neu-Isenburg

Prof. Dr. Ingo J. Diel 28
Praxisklinik am Rosengarten, Mannheim

Dr. Antje Müller 32
Bremer Krebsgesellschaft e. V.

Uta-Maria Weißleder 32
reTÖRN to work Coach und Rechtanwältin, Berlin

Dr. Waltraud Barnowski-Geiser 42
Musiktherapeutin und Heilpraktikerin für Psychotherapie, Erkelenz

Das Mamma Mia! Titelbild
Birgit R.: „Über die Zeit meiner Erkrankung möchte ich sagen: Immer positiv bleiben – aber kritisch. Sich mit der Erkrankung auseinandersetzen – aber auch mit dem Heilungsprozess. Für sich selbst einstehen und stark bleiben!“
Foto: Birgit Machtinger/feelagain.at